

Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen

In Kooperation zum Mieterstrom

[21.12.2017] Die Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen haben jetzt gemeinsam mit den Unternehmen ISM Energy und Hanwha Q CELLS die ersten Mieterstrom-Anlagen in Wolfen realisiert.

Auf insgesamt drei Mietshäusern der Wohnungsgenossenschaft Wolfen sind in den vergangenen Wochen die ersten Mieterstrom-Anlagen der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen in Betrieb gegangen. Geplant und gebaut wurden sie von dem Unternehmen ISM Energy, die Solarmodule stammen von der Firma Hanwha Q CELLS. Wie die beteiligten Partner mitteilen, werden die Anlagen jährlich rund 107.000 Kilowattstunden (kWh) an sauberer Solarenergie produzieren und damit knapp 100 Haushalte versorgen. In Summe werde der Strom deutlich günstiger als die Grundversorgung angeboten und rechne sich somit für Hauseigentümer, Mieter und Energieversorger. Mit der Entwicklung ihres Mieterstrom-Angebots haben die Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen bereits vor dem Inkrafttreten des neuen Mieterstromgesetzes im Juli 2017 begonnen und sich dazu mit den Partnern ISM Group und Hanwha Q CELLS zusammengetan. Die nun auf den Gebäuden der Wohnungsgenossenschaft Wolfen umgesetzten ersten drei Projekte bilden laut Hanwha Q CELLS die Grundlage für die weitere Zusammenarbeit – 2018 sollen auch Immobilien anderer Wohnungsbaugesellschaften in der Region mit Solaranlagen bestückt werden. Zudem seien Mieterstromanlagen auf Neubauten geplant.

(bs)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Hanwha Q CELLS, ISM Energy, Mieterstrom, Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen